

Landwirtschaftliche Lehranstalten Triesdorf

Gülletag findet am 23. Mai in Triesdorf statt

Umsetzung der „neuen“ Düngeverordnung – Herausforderungen in „Roten Gebieten“

Die Landwirtschaftlichen Lehranstalten des Bezirks Mittelfranken mit dem Fachzentrum für Energie- und Landtechnik veranstalten am Donnerstag, den 23. Mai, von 9.00 bis 15.30 Uhr den neunten Triesdorfer Gülletag.

Die Düngeverordnung beschäftigt die Beteiligten schon mehrere Jahre und noch immer wird von der „neuen Düngeverordnung“ gesprochen. Besonders brennen die geänderten Regelungen für die „Roten Gebiete“ den Landwirten unter den Nägeln. Artur Auernhammer, MdB und Mitglied des Umweltausschusses, und Ministerialrat Michael Haug, Referatsleiter im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, werden in ihren Referaten das heiße Eisen „Rote Gebiete“ angehen. Experten der Lehranstalten werden aus der Praxis zu NIRS Technologie und Möglichkeiten des Datentransfers und Fördermöglichkeiten sowie zu ökonomischen und produktionstechnischen Auswirkungen im Hinblick auf die neue Düngeverordnung in Roten Gebieten berichten.

Wie gewohnt geht es am Nachmittag in den Praxiseinsatz. Verschiedene Hersteller führen ihre Technik zur Ausbringung von Gülle und Gärrest, u.a. mit Schleppschuh, Scheibenschlitztechnik, Grubbern, bzw. Scheibeneggen sowie Verschlauchungstechnik vor. Darüber hinaus bietet die Kontaktbörse auf der Ausstellungswiese und in der Energiehalle die Möglichkeit, individuelle Informationen nachzufragen und mit verschiedenen Herstellern in Kontakt zu kommen.

Eindrücke und Stimmen aus dem Vorjahr finden Sie auf Youtube „Gülletag Triesdorf 2018“.

Die Teilnahmegebühr für den Gülletag beträgt 30 Euro und beinhaltet die Verpflegung und den Tagungsband. Eine Anmeldebestätigung ist für den Zugang erforderlich. Anmeldung über www.triesdorf.de